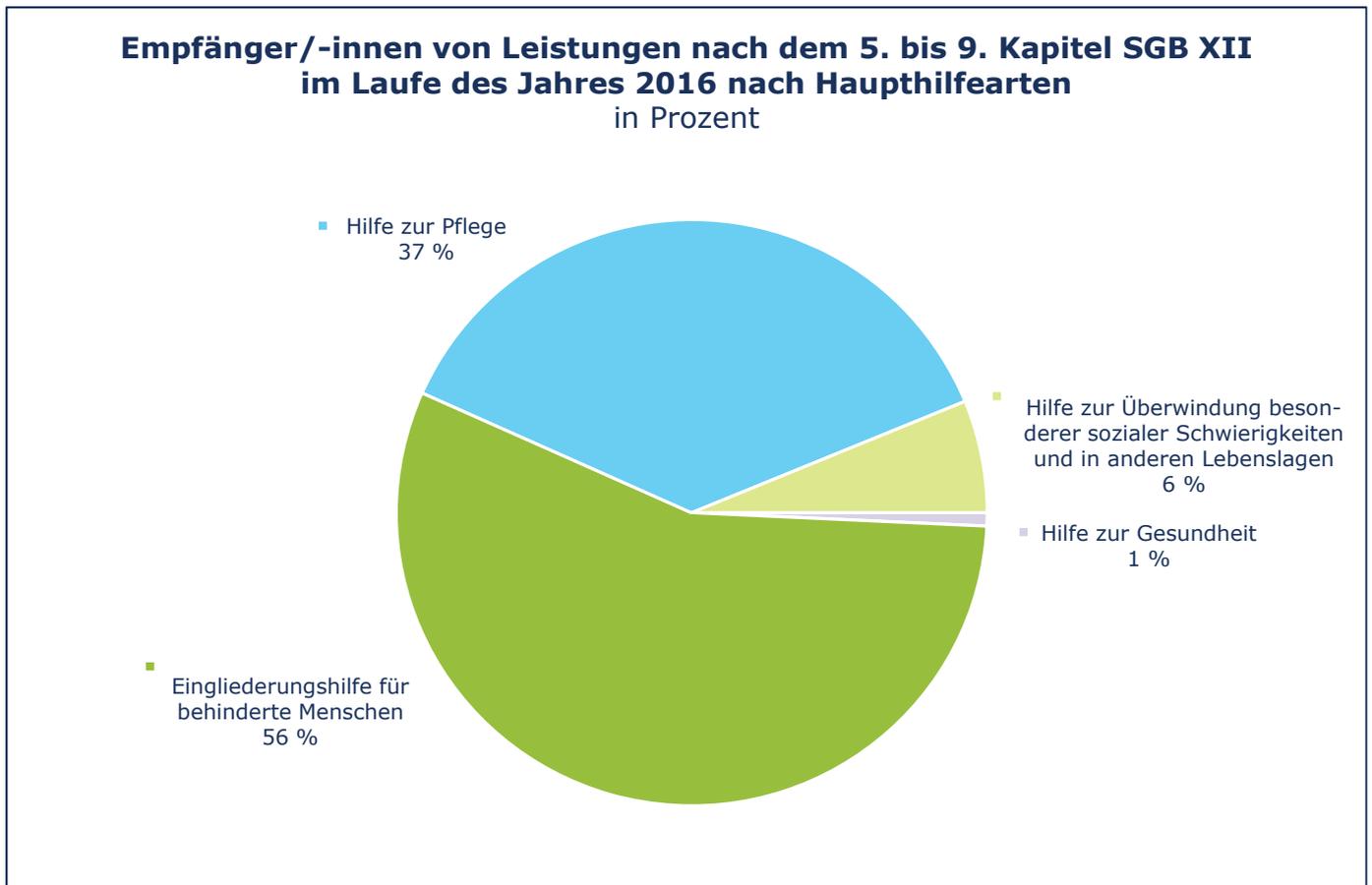


Statistische Berichte

Sozialhilfe- und Asylbewerberleistungsstatistik im Saarland 2016

Teil II: Empfängerkreis



Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

Inhaltsübersicht

Seite

Vorbemerkungen	4
-----------------------------	---

TABELLEN

1 Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen nach Staatsangehörigkeit, ausländerrechtlichem Status, Geschlecht und Altersgruppe am 31.12.2016	5
2 Personengemeinschaften von Empfängern/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach Staatsangehörigkeit und ausländerrechtlichem Status des Haushaltsvorstandes sowie Typ der Personengemeinschaft am 31.12.2016	6
3 Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen nach Geschlecht und Alter in regionaler Gliederung am 31.12.2016.....	7
4 Personengemeinschaften von Empfängern/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen nach Typ der Personengemeinschaft und regionaler Gliederung am 31.12.2016	8
5 Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten am Jahresende 2016.....	9
6 Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten im Laufe des Jahres 2016	11
7 Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII) am Ende des 4. Quartals 2016 nach Altersgruppe 65 bis unter 70 Jahren, Ort der Leistungserbringung, Sozialhilfeträger, deutscher Staatsangehörigkeit und Geschlecht.....	13
8 Regelleistungsempfänger/-innen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Art der Unterbringung und Art und Form der Leistung, Geschlecht und Altersgruppe am 31.12.2016	14

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist § 121 Nr. 1 des zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII). Demnach sind statistische Angaben über die Leistungsberechtigten, denen

Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Dritten Kapitel (§§ 27 bis 40),

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Vierten Kapitel (§§ 41 bis 46b),

Hilfen zur Gesundheit nach dem Fünften Kapitel (§§ 47 bis 52),

Hilfe zur Pflege nach dem Siebten Kapitel (§§ 61 bis 66),

Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem Achten Kapitel (§§ 67 bis 69) und

Hilfe in anderen Lebenslagen nach dem Neunten Kapitel (§§ 70 bis 74)

gewährt werden, zu erheben.

Erhebungseinheiten sind die zuständigen örtlichen und überörtlichen Träger der Sozialhilfe. Das sind im Saarland der Regionalverband Saarbrücken, der Landkreis Merzig-Wadern, der Landkreis Neunkirchen, der Saarpfalz-Kreis und der Landkreis St. Wen-

del als örtliche sowie das Landesamt für Soziales als überörtlicher Träger.

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung über die Empfänger/-innen von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz bildet § 12 des Asylbewerberleistungsgesetzes. Demnach sind Statistiken über die Empfänger/-innen von

Leistungen in besonderen Fällen (§ 2),

Grundleistungen (§ 3),

anderen Leistungen (§§ 4, 5 und 6)

durchzuführen.

Ab dem Berichtsjahr 2015 werden bei der Erhebung zu den Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz aufgrund einer methodischen Änderung zusätzlich die Ausgaben/Auszahlungen der Landeserstaufnahmeeinrichtungen (im Saarland Lebach) als überörtliche Träger erfasst. Die örtlichen Träger sind der Regionalverband Saarbrücken und die Landkreise.

Die Empfänger/-innen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Vierten Kapitel SGB XII werden ab dem Berichtsjahr 2017 in der Statistik der Sozialhilfe nicht mehr erfasst. Die Bearbeitung dieser Statistik erfolgt dann zentral durch das Statistische Bundesamt

Für das Berichtsjahr 2016 wird aus organisatorischen Gründen ein verkürzter Statistischer Bericht vorgelegt.

1 Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen nach Staatsangehörigkeit, ausländerrechtlichem Status, Geschlecht und Altersgruppe am 31.12.2016

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon				Und zwar	
		Deutsche	Nichtdeutsche			außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
			zusammen	EU-Ausländer/-innen	sonst. Ausländer/-innen		
Männlich							
unter 3	21	12	9	2	7	21	-
3 - 7	26	18	8	2	6	26	-
7 - 11	62	39	23	4	19	54	8
11 - 15	112	57	55	4	51	101	11
15 - 18	23	20	3	-	3	1	22
18 - 21	43	41	2	-	2	12	31
21 - 25	51	49	2	-	2	6	45
25 - 30	106	98	8	1	7	23	83
30 - 40	281	274	7	5	2	81	200
40 - 50	295	279	16	7	9	89	206
50 - 60	571	540	31	10	21	109	462
60 - 65	347	329	18	7	11	148	199
65 - 70	243	231	12	6	6	53	190
70 - 75	110	106	4	2	2	1	109
75 - 80	127	125	2	1	1	3	124
80 - 85	65	60	5	1	4	2	63
85 und älter	52	47	5	1	4	-	52
Zusammen	2 535	2 325	210	53	157	730	1 805
Weiblich							
unter 3	19	14	5	1	4	19	-
3 - 7	19	15	4	2	2	19	-
7 - 11	40	29	11	5	6	38	2
11 - 15	70	54	16	4	12	62	8
15 - 18	17	17	-	-	-	-	17
18 - 21	25	24	1	-	1	7	18
21 - 25	50	48	2	2	3	11	39
25 - 30	89	81	8	4	4	25	64
30 - 40	169	164	5	2	3	53	116
40 - 50	195	178	17	9	8	78	117
50 - 60	348	332	16	3	13	102	246
60 - 65	391	358	33	13	20	216	175
65 - 70	263	251	12	8	4	83	180
70 - 75	118	113	5	3	2	5	113
75 - 80	198	189	9	6	3	1	197
80 - 85	211	203	8	3	5	1	210
85 und älter	277	272	5	2	3	1	276
Zusammen	2 499	2 342	157	67	90	721	1 778
INSGESAMT							
unter 3	40	26	14	3	11	40	-
3 - 7	45	33	12	4	8	45	-
7 - 11	102	68	34	9	25	92	10
11 - 15	182	111	71	8	63	163	19
15 - 18	40	37	3	-	3	1	39
18 - 21	68	65	3	-	3	19	49
21 - 25	101	97	4	2	2	17	84
25 - 30	195	179	16	5	11	48	147
30 - 40	450	438	12	7	5	134	316
40 - 50	490	457	33	16	17	167	323
50 - 60	919	872	47	13	34	211	708
60 - 65	738	687	51	20	31	364	374
65 - 70	506	482	24	14	10	136	370
70 - 75	228	219	9	5	4	6	222
75 - 80	325	314	11	7	4	4	321
80 - 85	276	263	13	4	9	3	273
85 und älter	329	319	10	3	7	1	328
INSGESAMT	5 034	4 667	367	120	247	1 451	3 583

**2 Personengemeinschaften^{*)} von Empfängern/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach
Staatsangehörigkeit und ausländerrechtlichem Status des Haushaltsvorstandes
sowie Typ der Personengemeinschaft am 31.12.2016**

Bezeichnung des Typs der Personengemeinschaft	Insgesamt	Mit deutschem Haushaltsvorstand ¹⁾	Mit nichtdeutschem Haushaltsvorstand ¹⁾		
			zusammen	davon mit dem ausländerrechtlichen Status	
				EU-Ausländer/-in	sonstige Nicht-deutsche
Außerhalb von Einrichtungen zusammen	1 355	1 119	236	79	157
Personengemeinschaften mit Haushaltsvorstand	1 000	894	106	61	45
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	20	16	4	1	3
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	-	-	-	-	-
mit einem Kind unter 18 Jahren	-	-	-	-	-
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	-	-	-	-	-
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	-	-	-	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	-	-	-	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	-	-	-	-	-
mit einem Kind unter 18 Jahren	-	-	-	-	-
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	-	-	-	-	-
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	-	-	-	-	-
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände	949	856	93	53	40
männlich	465	424	41	27	14
weiblich	484	432	52	26	26
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	4	3	1	1	-
mit einem Kind unter 18 Jahren	2	2	-	-	-
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	2	1	1	1	-
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	-	-	-	-	-
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	27	19	8	6	2
mit einem Kind unter 18 Jahren	19	15	4	4	-
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	3	3	-	-	-
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	5	1	4	2	2
Personengemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	279	166	113	12	101
Sonstige Personengemeinschaften					
mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	1	-	1	1	-
mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	-	-	-	-	-
mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	-	-	-	-	-
Sonstige einzeln nachgewiesene					
volljährige männliche Haushaltsangehörige	23	20	3	2	1
volljährige weibliche Haushaltsangehörige	8	6	2	2	-
minderjährige männliche Haushaltsangehörige	154	71	83	3	80
minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	93	69	24	4	20
anderweitig nicht erfasste Personengemeinschaften	76	59	17	6	11
Personengemeinschaften mit Personen unter 18 Jahren	300	179	121	15	106
Personengemeinschaften ohne Personen unter 18 Jahren	1 055	940	115	64	51
In Einrichtungen	3 583	3 477	106	24	82
INSGESAMT	4 938	4 596	342	103	239

*) Personengemeinschaften, für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt. 1) Bei Personengemeinschaften ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den(die) älteste(n) Hilfeempfänger(in) maßgebend.

**3 Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen
nach Geschlecht und Alter in regionaler Gliederung am 31.12.2016**

Merkmal	SAARLAND	Regional- verband Saar- brücken	Landkreise				
			Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Außerhalb von Einrichtungen zusammen	1 451	658	107	200	286	145	55
und zwar							
männlich	730	334	53	97	137	80	29
weiblich	721	324	54	103	149	65	26
deutsch	1 190	520	88	169	253	112	48
nichtdeutsch	261	138	19	31	33	33	7
im Alter von ... bis ...unter Jahren							
unter 18 Jahre	341	148	36	33	68	44	12
18 - 65	960	418	67	148	201	85	41
65 und älter	150	92	4	19	17	16	2
In Einrichtungen zusammen	3 583	2 784	114	205	247	152	81
und zwar							
männlich	1 805	1 541	30	63	95	53	23
weiblich	1 778	1 243	84	142	152	99	58
deutsch	3 477	2 690	111	204	243	149	80
nichtdeutsch	106	94	3	1	4	3	1
im Alter von ... bis ...unter Jahren							
unter 65 Jahren	2 069	2 052	2	6	5	2	2
65 und älter	1 514	732	112	199	242	150	79
INSGESAMT	5 034	3 442	221	405	533	297	136

4 Personengemeinschaften *) von Empfängern/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen nach Typ der Personengemeinschaft und regionaler Gliederung am 31.12.2016

Merkmal	SAAR- LAND	Regional- verband Saar- brücken	Landkreise				
			Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saar- pfalz	St. Wendel
Außerhalb von Einrichtungen zusammen	1 355	615	99	187	260	141	53
Personengemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	1 000	465	52	152	200	91	40
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	20	9	-	7	4	-	-
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	-	-	-	-	-	-	-
nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	-	-	-	-	-	-	-
nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	-	-	-	-	-	-	-
einzelnen nachgewiesene Haushaltsvorstände	949	445	49	142	186	88	39
männlich	465	229	26	65	85	42	18
weiblich	484	216	23	77	101	46	21
Haushaltsvorstände, männlich, mit Kindern unter 18 Jahren	4	-	-	1	1	1	1
Haushaltsvorstände, weiblich, mit Kindern unter 18 Jahren	27	11	3	2	9	2	-
Personengemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	279	117	31	29	47	43	12
Personengemeinschaften ohne Haushaltsvorstand mit mindestens 2 Haushaltsangehörigen	1	1	-	-	-	-	-
einzelnen nachgewiesene							
volljährige männliche Haushaltsangehörige	23	7	3	2	6	3	2
volljährige weibliche Haushaltsangehörige	8	2	4	-	1	-	1
minderjährige männliche Haushaltsangehörige	154	61	16	19	25	27	6
minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	93	46	8	8	15	13	3
anderweitig nicht erfasste Personengemeinschaften	76	33	16	6	13	7	1
In Einrichtungen	3 583	2 784	114	205	247	152	81
INSGESAMT	4 938	3 399	213	392	507	293	134

*) Personengemeinschaften, für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

**5 Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach Altersgruppe,
Geschlecht und Hilfearten*) am Jahresende 2016**

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durchschnitts-alter
			0 - 18	18 - 40	40 - 65	65 und älter	
Außerhalb von Einrichtungen							
Männlich							
1	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ¹⁾	3 213	1 612	432	775	394	29,3
2	Hilfen zur Gesundheit ²⁾	51	16	1	10	24	49,7
3	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	2 473	1 591	343	485	54	19,9
4	Hilfe zur Pflege	530	-	51	201	278	64,3
5	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	162	5	39	80	38	50,9
Weiblich							
6	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ¹⁾	2 881	971	358	754	798	41,7
7	Hilfen zur Gesundheit ²⁾	44	1	2	13	28	67,6
8	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	1 820	965	297	469	89	25,5
9	Hilfe zur Pflege	826	4	31	208	583	71,1
10	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	198	1	28	65	104	63,4
INSGESAMT							
11	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen¹⁾	6 094	2 583	790	1 529	1 192	35,1
12	Hilfen zur Gesundheit²⁾	95	17	3	23	52	58,0
13	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	4 293	2 556	640	954	143	22,3
14	Hilfe zur Pflege	1 356	4	82	409	861	68,4
15	Hilfe zur Überwindung soz. Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	360	6	67	145	142	57,7
In Einrichtungen							
Männlich							
16	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ¹⁾	5 123	447	1 305	2 094	1 277	49,1
17	Hilfen zur Gesundheit ²⁾	-	-	-	-	-	-
18	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	3 451	447	1 260	1 609	135	38,7
19	Hilfe zur Pflege	1 599	-	16	447	1 136	71,5
20	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	97	-	33	43	21	48,8
Weiblich							
21	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ¹⁾	5 554	244	932	1 350	3 028	63,9
22	Hilfen zur Gesundheit ²⁾	2	-	-	-	2	90,5
23	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	2 317	244	912	1 043	118	39,6
24	Hilfe zur Pflege	3 221	-	11	301	2 909	81,4
25	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	58	-	10	9	39	70,8
INSGESAMT							
26	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen¹⁾	10 677	691	2 237	3 444	4 305	56,8
27	Hilfen zur Gesundheit²⁾	2	-	-	-	2	90,5
28	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	5 768	691	2 172	2 652	253	39,1
29	Hilfe zur Pflege	4 820	-	27	748	4 045	78,1
30	Hilfe zur Überwindung soz. Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	155	-	43	52	60	57,1

Noch: **5 Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten*) am Jahresende 2016**

Lfd. Nr.	Hilfeart	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durchschnittsalter
			0 - 18	18 - 40	40 - 65	65 und älter	
Außerhalb von und in Einrichtungen							
Männlich							
31	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ¹⁾	8 124	2 055	1 629	2 771	1 669	41,5
32	Hilfen zur Gesundheit ²⁾	51	16	1	10	24	49,7
33	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	5 715	2 034	1 496	1 996	189	30,6
34	Hilfe zur Pflege	2 127	-	67	648	1 412	69,7
35	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	259	5	72	123	59	50,1
Weiblich							
36	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ¹⁾	8 251	1 215	1 199	2 019	3 818	56,6
37	Hilfen zur Gesundheit ²⁾	46	1	2	13	30	68,6
38	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	3 963	1 209	1 118	1 431	205	33,1
39	Hilfe zur Pflege	4 038	4	42	506	3 486	79,3
40	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	256	1	38	74	143	65,1
INSGESAMT							
41	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen¹⁾	16 375	3 270	2 828	4 790	5 487	49,1
42	Hilfen zur Gesundheit²⁾	97	17	3	23	54	58,7
43	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	9 678	3 243	2 614	3 427	394	31,6
44	Hilfe zur Pflege	6 165	4	109	1 154	4 898	76,0
45	Hilfe zur Überwindung soz. Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	515	6	110	197	202	57,5

*) Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart (bzw. jedem Ort der Hilfestellung) gezählt. 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren. 2) Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen.

**6 Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach Altersgruppe,
Geschlecht und Hilfearten *) im Laufe des Jahres 2016**

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durchschnittsalter
			0 - 18	18 - 40	40 - 65	65 und älter	
Außerhalb von Einrichtungen							
Männlich							
1	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ¹⁾	4 877	2 638	616	1 035	588	27,7
2	Hilfen zur Gesundheit ²⁾	78	26	7	13	32	45,8
3	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	3 696	2 602	451	582	61	17,5
4	Hilfe zur Pflege	727	2	60	266	399	65,2
5	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	393	8	100	180	105	51,8
Weiblich							
6	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ¹⁾	4 326	1 598	521	1 056	1 151	40,1
7	Hilfen zur Gesundheit ²⁾	72	4	5	20	43	63,4
8	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	2 638	1 588	382	552	116	22,6
9	Hilfe zur Pflege	1 128	4	39	271	814	71,7
10	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	511	2	96	217	196	58,6
INSGESAMT							
11	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen¹⁾	9 203	4 236	1 137	2 091	1 739	33,5
12	Hilfen zur Gesundheit²⁾	150	30	12	33	75	54,3
13	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	6 334	4 190	833	1 134	177	19,6
14	Hilfe zur Pflege	1 855	6	99	537	1 213	69,2
15	Hilfe zur Überwindung soz. Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	904	10	196	397	301	55,7
In Einrichtungen							
Männlich							
16	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ¹⁾	6 113	619	1 512	2 294	1 688	49,2
17	Hilfen zur Gesundheit ²⁾	-	-	-	-	-	-
18	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	3 800	619	1 327	1 698	156	37,6
19	Hilfe zur Pflege	2 035	-	21	493	1 521	72,3
20	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	312	-	169	114	29	41,4
Weiblich							
21	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ¹⁾	6 661	330	1 003	1 443	3 885	65,3
22	Hilfen zur Gesundheit ²⁾	4	-	-	-	4	89,3
23	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	2 511	329	952	1 101	129	38,8
24	Hilfe zur Pflege	4 098	-	13	332	3 753	82,0
25	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	112	1	39	18	54	59,2
INSGESAMT							
26	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen¹⁾	12 774	949	2 515	3 737	5 573	57,6
27	Hilfen zur Gesundheit²⁾	4	-	-	-	4	89,3
28	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	6 311	948	2 279	2 799	285	38,1
29	Hilfe zur Pflege	6 133	-	34	825	5 274	78,8
30	Hilfe zur Überwindung soz. Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	424	1	208	132	83	46,1

Noch: **6 Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *) im Laufe des Jahres 2016**

Lfd. Nr.	Hilfeart	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durchschnittsalter
			0 - 18	18 - 40	40 - 65	65 und älter	
Außerhalb von und in Einrichtungen							
Männlich							
31	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ¹⁾	10 537	3 115	1 977	3 194	2 251	40,0
32	Hilfen zur Gesundheit ²⁾	78	26	7	13	32	45,8
33	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	7 076	3 079	1 634	2 149	214	27,7
34	Hilfe zur Pflege	2 741	2	81	758	1 900	70,4
35	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	701	8	266	293	134	47,3
Weiblich							
36	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ¹⁾	10 624	1 858	1 404	2 394	4 968	55,8
37	Hilfen zur Gesundheit ²⁾	76	4	5	20	47	64,8
38	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	4 857	1 847	1 215	1 555	240	30,4
39	Hilfe zur Pflege	5 166	4	52	600	4 510	79,7
40	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	620	3	134	234	249	58,7
INSGESAMT							
41	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen¹⁾	21 161	4 973	3 381	5 588	7 219	48,0
42	Hilfen zur Gesundheit²⁾	154	30	12	33	79	55,2
43	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	11 933	4 926	2 849	3 704	454	28,8
44	Hilfe zur Pflege	7 907	6	133	1 358	6 410	76,5
45	Hilfe zur Überwindung soz. Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	1 321	11	400	527	383	52,7

*) Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart (bzw. jedem Ort der Hilfestellung) gezählt. 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren. 2) Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen.

**7 Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)
am Ende des 4. Quartals 2016 nach Altersgruppe 65 bis unter 70 Jahren, Ort der Leistungserbringung, Sozialhilfeträger, deutscher Staatsangehörigkeit und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger/-innen					darunter Deutsche
	insgesamt	davon		davon		
		außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	örtlicher Träger	überörtlicher Träger	
Männlich						
Zusammen	7 217	5 876	1 341	6 305	912	6 136
darunter						
65 - 70	1 487	1 310	177	1 448	39	1 187
davon						
65 - 66	237	208	29	228	9	196
66 - 67	388	340	48	375	13	307
67 - 68	338	299	39	330	8	267
68 - 69	294	266	28	291	3	235
69 - 70	230	197	33	224	6	182
davon						
unter der Altersgrenze ¹⁾	43	34	9	40	3	37
Altersgrenze und älter ¹⁾	1 444	1 276	168	1 408	36	1 150
Weiblich						
Zusammen	8 326	6 889	1 437	7 685	641	7 117
darunter						
65 - 70	1 628	1 466	162	1 580	48	1 304
davon						
65 - 66	251	217	34	238	13	206
66 - 67	410	375	35	400	10	322
67 - 68	401	358	43	388	13	329
68 - 69	306	272	34	299	7	246
69 - 70	260	244	16	255	5	201
davon						
unter der Altersgrenze ¹⁾	45	27	18	36	9	40
Altersgrenze und älter ¹⁾	1 583	1 439	144	1 544	39	1 264
INSGESAMT						
Zusammen	15 543	12 765	2 778	13 990	1 553	13 253
darunter						
65 - 70	3 115	2 776	339	3 028	87	2 491
davon						
65 - 66	488	425	63	466	22	402
66 - 67	798	715	83	775	23	629
67 - 68	739	657	82	718	21	596
68 - 69	600	538	62	590	10	481
69 - 70	490	441	49	479	11	383
davon						
unter der Altersgrenze ¹⁾	88	61	27	76	12	77
Altersgrenze und älter ¹⁾	3 027	2 715	312	2 952	75	2 414

1) Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

8 Regelleistungsempfänger/-innen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Art der Unterbringung und Art und Form der Leistung, Geschlecht und Altersgruppe am 31.12.2016

Alter von ... bis unter ... Jahren	Regelleistungsempfänger/-innen insgesamt	Darunter nach Art der Unterbringung		Grundleistungen ¹⁾	Davon in Form von			Hilfe zum Lebensunterhalt
		Gemeinschaftsunterkunft	dezentrale Unterbringung		Sachleistungen	Wertgutschein	Geldleistungen	
Männlich								
unter 3	55	15	36	38	13	-	25	17
3 - 7	69	29	39	38	16	-	22	31
7 - 11	57	22	34	41	20	-	21	16
11 - 15	54	15	37	37	11	-	26	17
15 - 18	70	10	58	58	9	-	49	12
18 - 21	178	80	96	146	68	-	78	32
21 - 25	159	72	87	115	43	-	72	44
25 - 30	207	110	96	159	79	-	81	48
30 - 40	204	104	96	161	81	-	83	43
40 - 50	103	47	54	67	36	-	33	36
50 - 60	54	24	30	42	18	-	26	12
60 - 65	10	5	5	9	3	-	6	1
65 und älter	16	8	8	11	8	-	3	5
Zusammen	1 236	541	676	922	405	-	525	314
Durchschnittsalter in Jahren	25,8	27,3	24,8	26,0	27,5	-	25,2	25,0
Weiblich								
unter 3	33	13	19	28	13	-	15	5
3 - 7	46	20	25	34	16	-	18	12
7 - 11	65	21	40	45	19	-	26	20
11 - 15	43	15	26	27	9	-	18	16
15 - 18	43	10	33	29	8	-	21	14
18 - 21	39	13	25	26	10	-	16	13
21 - 25	59	21	33	47	23	-	24	12
25 - 30	69	27	39	57	27	-	30	12
30 - 40	111	43	65	84	41	-	43	27
40 - 50	61	22	38	45	18	-	27	16
50 - 60	33	13	18	26	11	-	15	7
60 - 65	10	6	4	8	4	-	4	2
65 und älter	16	5	11	10	3	-	7	6
Zusammen	628	229	376	466	202	-	264	162
Durchschnittsalter in Jahren	25,8	26,2	25,7	26,0	26,0	-	26,0	25,3
INSGESAMT								
unter 3	88	28	55	66	26	-	40	22
3 - 7	115	49	64	72	32	-	40	43
7 - 11	122	43	74	86	39	-	47	36
11 - 15	97	30	63	64	20	-	44	33
15 - 18	113	20	91	87	17	-	70	26
18 - 21	217	93	121	172	78	-	94	45
21 - 25	218	93	120	162	66	-	96	56
25 - 30	276	137	135	216	106	-	111	60
30 - 40	315	147	161	245	122	-	126	70
40 - 50	164	69	92	112	54	-	60	52
50 - 60	87	37	48	68	29	-	41	19
60 - 65	20	11	9	17	7	-	10	3
65 und älter	32	13	19	21	11	-	10	11
INSGESAMT	1 864	770	1 052	1 388	607	-	789	476
Durchschnittsalter in Jahren	25,8	27,0	25,1	26,0	27,0	-	25,4	25,1

1) Ohne Mehrfachzählungen.